Anna Specht-Schampera

Rechtsanwältin
Partnerin

Kontaktdaten

Wrocław (Hauptsitz)
T +48 71 3265140
F +48 71 3265141
anna.specht-schampera@sdzlegal.pl

Schwerpunkte

- Abfallwirtschaftsrecht
- Prozessführung / Streitbeilegung
- Vergaberecht

Werdegang

Anna Specht-Schampera ist Partnerin in der Rechtsanwaltskanzlei SDZLEGAL Schindhelm. Sie leitet die Kanzleiabteilung für das Recht des öffentlichen Vergabewesens und Abfallwirtschaftsrecht.

Von 1991 bis 1996 studierte sie Rechtswissenschaften an der Universität Wrocław.

In den Jahren 1997–2000 war sie Referendarin bei der Bezirkskammer in Wałbrzych. 2001 wurde sie in die Liste der Rechtsanwälte bei der Bezirkskammer in Wałbrzych eingetragen.

Mitbegründerin und Mitgliederin des Prüfungsausschusses der Vereinigung für das Vergaberecht und Mitgliederin des Gesamtpolnischen Vereins des öffentlichen Vergabewesens. Sie ist auch als Rechtsexpertin des RIPOK-Rates (dt.: Regionale Behandlungsanlagen für Siedlungsabfall) tätig. Arbeitet mit dem Nationalen Forum der Direktoren von Stadtreinigungsunternehmen und der Kammer der kommunalen Industrie zusammen.

Sie unterrichtet auf postgradualer Ebene "Kommunale Abfallwirtschaft" an der Fakultät für Verfahrenstechnik und Umweltschutz der Technischen Universität Łódź und "Öffentliches Vergaberecht" an der Juristischen Fakultät der Universität Łódź.

Autorin zahlreicher Artikel, die u.a. in der Monatszeitschrift "Przetargi Publiczne" sowie in anderen Fachzeitschriften veröffentlicht wurden und sich mit Fragen des öffentlichen Vergaberechts, des Abfallwirtschaftsrechts und des Umweltschutzes befassen. Sie führt Schulungen, Konferenzen und Seminare in polnischer und deutscher Sprache für Wirtschaftsunternehmen und für öffentliche Einrichtungen.

Sie ist Stammmitarbeiterin der Monatszeitschrift "Przetargi Publiczne", der in Poznań ansässigen Firma Abrys Sp. z o.o., Organisator von Ausbildungskonferenzen über Abfallwirtschaft, Herausgeber der Monatszeitschrift "Przegląd Komunalny" und der Firma EKORUM, Organisator von Ausbildungskonferenzen über Abfallwirtschaft.

Anna Specht-Schampera erhielt zahlreiche Branchenpreise. Seit 2016 wurde sie bisher 9-mal in Folge durch Chambers&Partners als Expertin für Vergaberecht ausgezeichnet.

In den Jahren 2022 und 2023 erhielt Anna Specht-Schampera eine individuelle Empfehlung im renommierten Ranking The Legal

500 Europe, Middle East & Africa in der Kategorie Vergaberecht.

Sie wurde als eine der "Top 10 Most Influential Public Procurement Lawyers in Poland 2023" ausgezeichnet und erhielt den LAWYER AWARD 2023, verliehen von BUSINESS TODAY.

Expertise

Anna Specht-Schampera verfügt über mehr als 20 Jahre Berufserfahrung im öffentlichen Vergaberecht, in der Abfallwirtschaft und im Baurecht.

Im Bereich des Rechts des öffentlichen Vergabewesens berät sie Mandanten aus den folgenden Branchen:

- der Baubranche (Straßenbau, Eisenbahnbau, Bau von Großflächenobjekten), darunter auch Planer und Konsultanten;
- der Abfallwirtschaftsbranche;
- der Medizinbranche.

Sie betreut Auftragnehmer im Rahmen erfolgreicher Auftragserteilung und Auftraggeber vor allem bei der Wahl der günstigsten Angebote, einschließlich bei der Analyse von wesentlichen Auftragsbedingungen (SIWZ, d.h. Specyfikacja Istotnych Warunków Zamówień).

Ein weiterer Schwerpunkt der Tätigkeit von Anna Specht-Schampera sind Schiedsgerichtsverfahren vor der Nationalen Beschwerdekammer (KIO, d.h. Krajowa Izba Odwoławcza).

Im Bereich der Abfallwirtschaft betreffen die Aktivitäten von Anna Specht-Schampera insbesondere:

- Rechtshilfe bei der Einholung und Änderung der erforderlichen Genehmigungen, die vor allem auf der Grundlage des Abfallgesetzes, des Umweltschutzgesetzes, des Gesetzes über die Aufrechterhaltung der Sauberkeit und Ordnung in den Gemeinden und des Wassergesetzes erteilt werden, einschließlich der Vertretung vor Verwaltungsorganen und Verwaltungsgerichten;
- Prüfung von Verwaltungsentscheidungen im Bereich des Umweltschutzes
- Vertretung der Mandanten bei Kontrollen, insbesondere durch die Umweltaufsichtsbehörde (Inspekcja Ochrony Środowiska);
- Beratung für Investitionen, u.a. für den Bau, die Erweiterung oder die Modernisierung von Abfallbehandlungsanlagen sowie für die Durchführung von Investitionen in erneuerbare Energiequellen (EE);
- Rechtshilfe bei Verfahren zum Verlust des Abfallstatus und zur Anerkennung eines Gegenstands oder Stoffs als Nebenprodukt;
- grenzüberschreitende Abfallverbringung;
- Beratung bei der Vergabe öffentlicher Aufträge, insbesondere über Abnahme und Bewirtschaftung von Siedlungsabfall, sommerliche und winterliche Straßenreinigung, Deponiesanierung und Bauarbeiten an Abfallbehandlungsanlagen;
- Ausarbeitung und Aushandlung von Verträgen über Abnahme und Bewirtschaftung von Abfall, auch mit Verwertungsorganisationen.
- Beratung zur Optimierung der Abfallwirtschaft;
- Erstellung von Rechtsgutachten zur Wahrung der Interessen der Mandanten;
- Rechtsbeistand bei der Beilegung von Streitigkeiten, die sich aus laufenden Verwaltungsverfahren ergeben;
- Beratung bei der Einrichtung von kommunalen Abfallwirtschaftssystemen.

Referenzen

– Beratung eines Unternehmens mit französischem Kapital aus der Baubranche (Bauüberwachung / Planung) bei nachfolgenden Projekten:

- Bauüberwachung: Bau des Kanalsystems fürs Abwasser aus dem am linken Ufer gelegenen Stadtteil Warszawa (Warschau) mit dem Anschluss an die Abwasserkläranlage Czajka – BA 2;
- Bauüberwachung: Bau der Autobahn A-1 Toruń-Stryków, Abschnitt: Czerniewice-Kowal;
- Planung und Bauüberwachung: Ortsumgehung Augustów im Zuge der Landesstraße 8 und der Schnellstraße S-61;
- Überprüfung der Planungsdokumentation und die Bauüberwachung: Bau der Ortsumgehung Wrocław A-8 (darunter auch Bau der Rędziński-Brücke, poln. *Most Rędziński*);
- Projekt: "Modernisierung der Eisenbahnstrecke E 59 im Abschnitt: Poznań-Szczecin-Świnoujście";
- Machbarkeitsstudie des Projekts zur Modernisierung der Eisenbahnstrecke E 65-Süd (*poln. Południe*): Überwachung der Planung und Ausführung der Arbeiten und Verwaltung des Auftrags "Fortsetzung der Planung und des Baus der Schnellstraße

S-19 auf dem Abschnitt Węzeł Sokołów Małopolski Północ";
- Auftragsmanagement: Anpassung der Autobahn A2 Abschnitt Konin-Stryków an Standards einer gebührenpflichtigen Autobahn.
- Projektleitung: "Planung und Bau der Schnellstraße S-2 Südumfahrung von Warschau", einschließlich der Vertretung des Auftraggebers in Beschwerdeverfahren gegen Entscheidungen der Nationalen Berufungskammer;
- Überwachung von drei Verträgen mit dem Titel "Fortführung der Planung und des Baus der Autobahn A-1 Stryków - Tuszyn Knotenpunkt";
- Überwachung der Modernisierung der Eisenbahnlinie E 59, Stufe II, III und IV, Durchführbarkeitsstudie - Vorentwurfsdokumentation für "Modernisierung der Eisenbahnlinie E 65/CE 65 auf dem Abschnitt Grodzisk Mazowiecki - Kraków/Katowice - Zwardoń/Zebrzydowice - Staatsgrenze";
- Überwachung der Planung und Ausführung der Arbeiten und Verwaltung des Vertrags mit dem Titel: "Planung und Bau der Umgehungsstraße von Góra Kalwaria im Rahmen der Nationalstraße Nr. 79";

- Beratung eines Bauunternehmens mit deutschem Kapital bei nachfolgenden Projekten:

- Fortführung des Stadionbaus in Wrocław samt der Erstellung von Ausführungsplanungen;
- Ausbau der Stellfläche für Flugzeuge (PPS 1) in östliche Richtung inkl. Modernisierung der Rollbahnen E1, E2 und D im Internationalen Flughafen „Katowice" in Pyrzowice, Bauarbeiten im Rahmen des Projektes: „Flughafen Katowice – Ausbau und Modernisierung der Flugplatzinfrastruktur".

- Beratung eines Bauunternehmens mit deutschem Kapital bei nachfolgenden Projekten:

- Bau des Zentrums für Bioingenieurwesen fürs Institut für Agraringenieurwesen der Naturwissenschaftlichen Universität zu Wrocław.

- Beratung eines Unternehmens mit spanischem Kapital aus der Bahnbaubranche bei dem Projekt der Modernisierung der Eisenbahnstrecke E-59.

-Beratung eines spanischen Bauunternehmens bei Projekten:

- Küstenschutz östlich des Hafens Darłowo;
- Bau der Schnellstraße S-7 auf dem Abschnitt Miłomłyn - Olsztynek, Unterabschnitt Ostróda Północ - Ostróda Południe, einschließlich der Vertretung des Mandanten im Berufungsverfahren gegen die Entscheidung der Nationalen Berufungskammer;
- Bau des Abschnitts S-51 Olsztyn - Olsztynek zwischen Olsztyn Wschód und Olsztyn Południe, einschließlich Vertretung des Mandanten im Berufungsverfahren gegen die Entscheidung der Nationalen Berufungskammer;
- Planung und Bau der Straße S-6 zwischen Nowogard und Płoty;
- Bau der Straße S-7 Gdańsk (A1) - Elbląg (S-22), Abschnitt Nowy Dwór Gdański - Kazimierzowo;
- Umbau der Straßenbahnlinie auf dem Abschnitt Rondo Mogilskie - Al. Jana Pawła II - Plac Centralny einschließlich des Verkehrsleitsystems in Kraków;
- Fortführung des Baus der Autobahn A-1 Toruń - Stryków. Abschnitt III;
- Ausführung der Bauarbeiten für das Projekt POLiŚ 7.1.-55 Bau einer Eisenbahnverbindung zwischen Kraków Zabłocie und Kraków Krzemionki;
- Fertigstellung des Baus der Umfahrungsstraße der Stadt Czarnków entlang der Nationalstraße 16, einschließlich der Vertretung des Mandanten in einem Beschwerdeverfahren gegen die Entscheidung Nationalen Berufungskammer;
- Planung und Bau der Schnellstraße S-2, Warschauer Südring, Abschnitt Puławska-Kreuzung bis Lubelska-Kreuzung;
- Durchführung von Bauarbeiten im Rahmen des Projekts "Ausbaggern der Zufahrtsstraße und der inneren Becken des Hafens von Gdynia - Phase I";
- Umbau der Woiwodschaftsstraße Nr. 142 auf dem Abschnitt Szczecin - Krzywnica;
- Durchführung von Planungs- und Bauarbeiten für das Projekt "Arbeiten an der Umfahrungsstraße Warschau (Abschnitt Warschau Gołąbki/Warszawa Zachodnia - Warszawa Gdańska)";
- Planung und Ausführung der Arbeiten für den Auftrag "Arbeiten an der Eisenbahnstrecke Nr. 30 Łuków - Lublin Północny auf dem Abschnitt Łuków - Parczew";
- Arbeiten an der Eisenbahnlinie Nr. 7 Warszawa Wschodnia Osobowa - Dorohusk auf dem Abschnitt Warschau - Otwock - Dęblin - Lublin;
- Planung und Ausführung der Arbeiten im Rahmen der Investitionsaufgabe: "Arbeiten an der Eisenbahnlinie Nr. 201 auf dem Abschnitt Nowa Wieś Wielka - Maksymilianowo";
- Ausführung der Planungsdokumentation und der Bauarbeiten für die Strecke Nr. 395 im Gleis Nr. 1 auf dem Abschnitt Koziegłowy - Kiekrz und im Gleis Nr. 2 im Bahnhof Poznań Piątkowo;
- Ausführung der Bauarbeiten auf dem Abschnitt Kraków Mydlniki - Kraków Główny Towarowy im Rahmen der Aufgabe: "Modernisierung der Eisenbahnlinie E 30, Etappe II Abschnitt Zabrze - Katowice - Kraków";

- Entwicklung der Bau- und Ausführungsplanung und Ausführung der Arbeiten des LOS B nach der Formel "Design and Build", Abschnitt Warschau Okęcie – Radom;
- Bauarbeiten im Rahmen des Projekts "Arbeiten an der Eisenbahnstrecke Warschau Włochy – Grodzisk Mazowiecki (Linie Nr. 447)";
- Ausführung von Bauarbeiten im Bereich der LCS Kutno – Abschnitt Żychlin–Barłogi, Abschnitt Sochaczew – Swarzędz;
- Ausführung von Bauarbeiten im Bereich der LCS Konin – Abschnitt Barłogi – Swarzędz, Abschnitt Sochaczew – Swarzędz;
- Umbau von Gleisanlagen und zugehöriger Infrastruktur
  auf der Eisenbahnstrecke E 59, Abschnitt: Grenze der Woiwodschaft Niederschlesien – Leszno;
- Ausführung von Bauarbeiten – Modernisierung des Abschnitts Jaworzno Szczakowa – Trzebinia.

– Rechtliche Beratung des öffentlichen Auftraggebers bei einer Ausschreibung für die Lieferung von Elektrotriebzügen.

– Beratung eines Kunden bei der Ausschreibung von Verträgen mit den Titeln: "24–Stunden–Schutz der Vermögenswerte der Unternehmen der TAURON–Gruppe" und "Erbringung von Sicherheitsdienstleistungen für Personen und Eigentum und physischer Schutz der Bereiche, Einrichtungen und Ausrüstungen der Bergwerke von KHW S.A.";

– Beratung eines Mandanten mit polnischem Kapital aus dem Bausektor bei einem Projekt zum Bau eines neuen Flughafenterminals in Wrocław, Beratung bei der Auswahl des Auftragnehmers und der Vertragsgestaltung, einschließlich Vertretung des Mandanten
in einem Berufungsverfahren gegen Entscheidungen der Nationalen Berufungskammer;

– Rechtsberatung für einen Mandanten in Bezug auf einen Vertrag mit dem Titel: "Sammlung und Bewirtschaftung von Siedlungsabfällen auf dem Gebiet der Stadt Warschau", einschließlich der Vertretung eines Mandanten in einem Beschwerdeverfahren gegen ein Urteil der Nationalen Berufungskammer;

– Rechtsberatung für den Mandanten zum Vertrag "Sammlung und Verwaltung von Siedlungsabfällen der Gemeinde Wrocław";

– Rechtsberatung für einen ICT–Kunden bei einem Vertrag mit dem Titel: "Planung und Bau eines regionalen Breitband–Backbone–Netzes";

– Rechtliche Beratung des Kunden (Universität) bei der Anschaffung von IT;

– Rechtsberatung für einen Mandanten aus der Baubranche in Bezug auf einen Vertrag mit dem Titel: "Planung und Bau einer Umgehungsstraße von Góra Kalwaria im Rahmen der Nationalstraße Nr. 79", einschließlich der Vertretung des Mandanten in einem Beschwerdeverfahren gegen die Entscheidung der Nationalen Berufungskammer;

– Rechtsberatung für einen Mandanten im Zusammenhang mit einem Vertrag über die Sammlung und den Transport von Siedlungsabfällen aus Wohn- und Nichtwohngebäuden, die sich auf dem Gebiet des Interkommunalen Verbandes "Abfallwirtschaft der Agglomeration Poznań" befinden;

– Rechtsberatung für einen Mandanten im Zusammenhang mit dem Vertrag "Bau eines Kraftwerksblocks im Kraftwerk Turów", einschließlich der Vertretung des Mandanten
im Berufungsverfahren gegen die Entscheidung der Nationalen Berufungskammer;

– Rechtliche Beratung eines Mandanten in Bezug auf einen Vertrag mit dem Titel: "Erbringung von umfassenden Reinigungs–, Desinfektions- und Wartungsdienstleistungen sowie die Erbringung von Patientenbetreuungsleistungen für die UCK in Danzig", einschließlich der Vertretung eines Mandanten in einem Beschwerdeverfahren gegen eine Entscheidung der Nationalen Berufungskammer;

– Rechtliche Beratung eines regionalen Krankenhauses bei einem Vergabeverfahren für die Lieferung und Installation von Geräten für radiologische Verfahren;

– Rechtliche Beratung von Gemeinden und kommunalen Unternehmen im Bereich der Abfallwirtschaft bei ausgewählten Projekten:

- Investition "Bau des mechanischen Teils der Abfallentsorgungsanlage" (Woiwodschaft Großpolen);
- Investition mit dem Titel "Bau einer Kompostierungsanlage für biologisch abbaubare Abfälle" (Woiwodschaft Lodz (Łódzkie));
- Investition mit dem Titel "Modernisierung der kommunalen Abfallsortieranlage" (Woiwodschaft Lodz (Łódzkie));

– Rechtliche Beratung eines deutschen Mandanten bei der Bewerbung um für einen Vertrag über die Lieferung von Radiopharmazeutika;

–Rechtsberatung für Mandanten, die sich um Aufträge im Zusammenhang mit der ganzjährigen Instandhaltung von Autobahnen und anderen öffentlichen Straßen bewerben, einschließlich der Vertretung des Mandanten in einem Berufungsverfahren gegen

eine Entscheidung der Nationalen Berufungskammer;

-Beratung eines spanischen Mandanten im Rahmen eines in Deutschland geführten Berufungs- und Klageverfahrens im Zusammenhang mit dem Projekt "Bau der "Willy-Brandt-Schule" Polnisch-Deutsche Schule für Begegnung und Dialog".

Sprachen

Polnisch, Deutsch

Publikationen

Bei der Vergabe von Aufträgen ist ein schwarzes Szenario zu erwarten
Wie man klug für eine Änderung der Spezifikationen kämpft
Geheimnis des Unternehmens
Erläuterungen des Ministers zerschlagen die Zweifel nicht
Wie geht es weiter mit den Umladestationen?
Regionale Behandlungsanlagen für Siedlungsabfall [poln. RIPOK] - am häufigsten auftretende Probleme
Regionale Behandlungsanlagen von Siedlungsabfällen kontra „Quasi-BA" (falsche Wettbewerbsteilnehmer); Kann einer Anlage der Status der Regionalen Abfallbehandlungsanlage entzogen werden?
Eignungsbewertung eines Dritten
Zulässige Änderungen der wesentlichen Auftragsbedingungen.
Ausschreibungen im Abfallwirtschaft nach Rechtsprechung der Landesberufungskammer. Gesetzliche Ziele im Hintergrund.
Gesetz über die Erhaltung der Ordnung und Sauberkeit in Gemeinden verpflichtet unmittelbar zur Durchführung der Ausschreibungen über die Bewirtschaftung von kommunalen Abfällen.
Auffassungen - Bieter aus derselben Unternehmensgruppe.
Kassationsklage als ausschließliche Kompetenz des Präsidenten des Vergabeamtes.
Unternehmer im neuen System der Bewirtschaftung von kommunalen Abfällen.
Eroberung neuer Märkte – rechtliche Aspekte
Anspruch des Subunternehmers auf Entgelt
Wahlkriterien des günstigsten Angebotes
Streben nach der Schaffung einer Recycling-Gesellschaft
Ausschreibung auf die Abnahme der kommunalen Abfälle?
Das abgelehnte oder das nicht ausgewählte Angebot
Wir versinken in Müll. Rettet uns der Gesetzgeber?